

Logistikkonzept und Modell für einen Transportkostenausgleich

Klärschlammlogistik Kanton Zürich

Analyse der Logistikoptionen für die neu ab 2015 zentrale Entsorgung von sämtlichem entwässertem Klärschlamm in einer Klärschlammverwertungsanlage am Standort Werdhölzli (Stadt Zürich): Sicherstellung einer guten Akzeptanz des zukünftigen Systems bei den Abwasserreinigungsanlage (ARA), Herleitung eines Mechanismus für einen breit abgestützten Transportkostenausgleich unter allen kantonalen Anlagen.

Rytec-Leistungen:

- Projektleitung und -bearbeitung
- Moderation der Projektgruppe
- Bedürfnisklärung bei ARA
- Kommunikationsmittel

Ausgangslage:

- Im Jahr 2010 fiel ein gemeinsamer Entscheid der heutigen Entsorger, eine zentrale Klärschlammverwertungsanlage (KSV) für den ganzen Kanton Zürich auf dem Gelände des Klärwerks Werdhölzli zu errichten.
- Ab 2015 erfolgen Anlieferungen von entwässertem Klärschlamm aus dem gesamten Kanton auf eine zentrale Anlage.
- Je nach Lage der ARA im Kanton werden sich unterschiedliche Transportaufwendungen für den zu entsorgenden Klärschlamm ergeben.



Abbildung 2: Austrag von entwässertem Klärschlamm zum Transport von der ARA zur Entsorgung

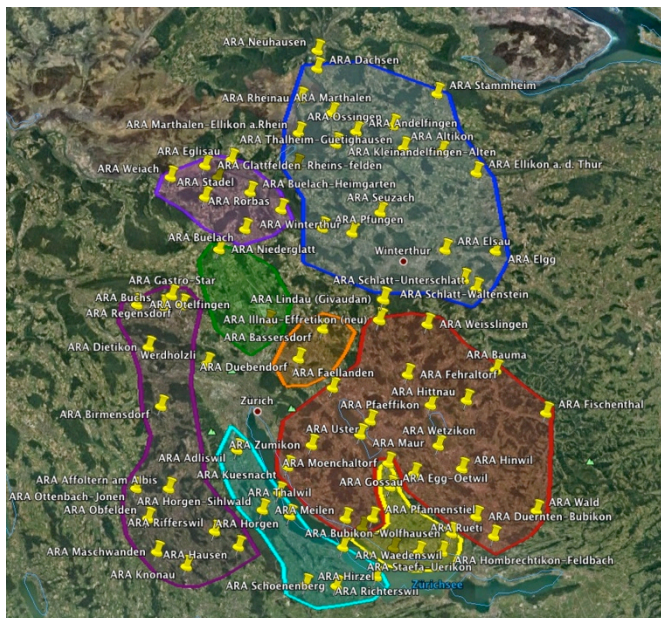


Abbildung 1: ARA und heutige Klärschlamm-Entsorgungsgebiete im Kanton Zürich (Bildhintergrund: Google Earth)

Zahlen und Fakten:

- Jährlicher Anfall von rund 100'000 Tonnen entwässertem Klärschlamm mit 20-40% TS
- von über 70 ARA im Kanton Zürich,
- davon ca. 70'000 t/a zu transportieren.
- Ca. 1,3 Mio. Tonnenkilometer pro Jahr
- Heute stark heterogene Transportgebilde
- Keine zentrale Koordination

Zielsetzungen:

- Offene Kommunikation und Information im Hinblick auf den Systemwechsel
- Dämpfung der unterschiedlichen Transportaufwendungen der einzelnen Klärschlammlieferanten
- Reibungsloses Funktionieren der Schnittstellen zwischen ARA, Anlieferern und der Verwertungsanlage

Auftraggeber:	Entsorgung + Recycling Zürich ERZ
Begleitgruppe:	AWEL, ZAV
Logistikpartner:	Dr. Acél & Partner AG
Leistungszeitraum:	2011 - 2012